

## 20 Grippe in der Familie Gruber/ **Gripa andi familija Gruber**

Der Herbst ist vielfach eine sehr schöne Jahreszeit, aber manchmal ist das Wetter kalt und feucht. Dann kann es passieren, dass viele Leute erkranken. Anfang November zeigte sich auch bei der Familie Gruber eine Erkrankung.

**O terno dschend igen schukar berscheskeri cajt hi, ham poarvar o vejteri schudro taj sapano hi. Akor afka hi, hot but dschene nasvale on. Ando kesdipe le novemberistar te usi familija Gruber jek nasvalipe sikal pe.**

Lea: Guten Morgen, Magdalena, wie geht es dir?

**Lea: Latscho ratschaha, Magdalena, sar tuke dschal?**

Magdalena: Guten Morgen, Mama, mir geht es heute nicht gut. Ich habe Kopfweg. Ich glaube, dass ich heute nicht in die Schule gehen sollte.

**Magdalena: Latscho ratschaha, daj, adi na dschal mange latscho. Mro schero duka. Me gondolinav, hot adi andi ischkola te na dschahi.**

Lea: Kann es sein, dass du Fieber hast? Wir messen deine Temperatur mit dem Fieberthermometer.

**Lea: Schaj, hot fiberi hi tut? Amen tri temperatura le fiberiskere termometeriha mirinas.**

Lea schiebt das Thermometer unter Magdalenas Achsel.

**I Lea o termometeri telal la Magdalenakeri khak ispidel.**

Magdalena: Ich habe sicherlich eine erhöhte Temperatur. Das ist immer so, wenn mir auch der Hals weh tut.

**Magdalena: Man utscheder temperatura ovla. Ada mindig hi afka, te mange te mri men dukani.**

Lea: Bitte gib mir das Thermometer. Ah, tatsächlich. Du hast 38,4 Grad. Dann gehen wir zu unserem Arzt, damit er uns etwas gegen die Erkrankung verschreibt.

**Lea: Molinav tut, de mange o termometeri. Ah, tschatschikan. Tut 38,4 (trandaofito taj schtar) gradlini hi. Akor dschas use amaro badari, kaj tuke valaso gejng o nasvalipe te pisinel.**

## **Beim Arzt – Uso badari**

Dr: Servus, Magdalena, sag mir, was tut dir weh?

Badari: Del tuha, Magdalena, phen mange, so tuke dukal?

Magdalena: Ich habe Kopfwegh und im Hals brennt es, wenn ich schlucke.

Magdalena: Mro schero dukal taj andi men thabol mange, te tel pijom.

Dr: Öffne den Mund und sage -aaahhh. Ja, ich sehe es, die Mandeln sind entzündet.

Badari: Prav tro muj taj phen -aaahhh. He, me dikav le, ... o maundlini lole hi.

Magdalena: Meine Brust tut auch weh, dann muss ich oft husten

Magdalena: Te mro kolin dukal, akor butvar iste keheginav.

Dr: Gut, dann werden wir deinen Körper ein wenig abklopfen. Bitte atme tief ein und aus.

Badari: Latscho, akor eknaj tro teschto tel maraha. Molinav tut, dihalin hor ande taj ari.

Der Doktor nimmt das Stetoskop und hört wie das Herz von Lena schlägt. Auch die Lunge sei in Ordnung, sagt er.

O badari o schtetoskop lel taj schunel, sar la Leakero vodschi tschalal. Te o parne buke saste hi, phenel ov.

Dr: Liebe Magdalena, leider darfst du diese Woche nicht mehr zur Schule gehen. Deine Grippe ist nicht gefährlich, aber es ist besser, wenn du nicht zur Schule gehst, damit du deine Freundinnen nicht ansteckst.

Badari: Kedveschni Magdalena, ada kurko na tromas tu buter andi ischkola te dschal. Tri gripa nan bibastali, ham feder hi, te kher atschijal, kaj tre pajtaschkiji nasvale te na on.

Lea: Gut, dass ich nicht gegen die Grippe impfen ließ. Sonst könnte ich auch von Magdalena angesteckt werden, nicht wahr?

Lea: Latscho, kaj me man gejng i gripa te impfinel muklom. Mint te na, akor te me la Magdalenatar schaj nasvalojav, nan tschatscho?

Dr: Nicht wirklich, die Grippe ist ein Virus, und die entzündeten Mandeln sind nur ein grippaler Effekt.

Badari: Na tschatschikan, i gripa jek virus hi taj o lole maundlini tschak jek gripakero efekto hi.

Magdalena: Und was ist, wenn mir den ganzen Tag die Nase tropft? Was ist das für eine Krankheit?

Magdalena: Taj so hi, te mange o cilo di o nak tschepegintscha? Saj nasvalipe hi oda?

Dr: Das ist dann ein Schnupfen, ein Zeichen, dass du verkühlt bist.

Badari: Oda akor i natra hi, jek cajchn, hot tut loke nasvalipeskere simptomtscha hi.

Achsel	khak
Brust	kolin
Hals	men
Herz	vodschi
Körper	teschto
Kopf	schero
Lunge	parne buke
Mund	muj
Mandeln	maundlini
Nase	nak